

Der neue Stern

von August Heinrich Hoffmann von Fallersleben

Notizen / Anmerkungen

1 Es war ein neuer Stern erschienen,
2 Der wies uns wieder auf den Herrn,
3 Auf ihn, dem alle Völker dienen,
4 Wies uns der neue Morgenstern.

5 Das Wort des Herren schien verloren
6 Durch Lug und Trug in finstre Nacht
7 Es ward zum zweitenmal geboren
8 Durch das was Guttenberg erdacht.

9 Des Geistes letzte Fesseln schwanden:
10 Heil ihm, Heil ihm, der das erfand!
11 Und Jubel ward in allen Landen:
12 Gesegnet sei sein Vaterland!

13 Herodesherzen, Diplomaten,
14 Ihr scheut noch heute diesen Stern,
15 Und unsers Volkes schönsten Thaten
16 Steht ihr mit Leib und Seele fern!

Das Gedicht „[Der neue Stern](#)“ von [August Heinrich Hoffmann von Fallersleben](#) ist auf [abi-pur.de](#) veröffentlicht.

Autor	August Heinrich Hoffmann von Fallersleben	Titel	„Der neue Stern“
Verse	16	Wörter	89
Strophen	4		

Checkliste zur Analyse / Interpretation eines Gedichtes

Einleitung der Gedichtanalyse

Titel des Gedichtes, Name des Autors und Entstehungs- oder Erscheinungsjahr

Gedichtart (Sonett, Ode, Haiku, Ballade, Hymne usw.)

Thema des Gedichtes (Liebesgedicht, Naturgedicht, Krieg usw.)

zeitliche Einordnung / Literaturepoche benennen

kurze Beschreibung des Gedichtes

Absicht des Gedichtes

Hauptteil der Gedichtanalyse

Aufbau

Verse und Strophen

Reimschema (Kreuzreim, Paarreim, umarmender Reim, Haufenreim, verschränkter Reim, Schweifreim etc.)

Gibt es ein Versmaß? Versmaß (Metrum) bestimmen.

Kadenz: Wie sind die Endsilben im Gedicht?

201 Gedichte.